



# Herzlich willkommen zu „Willkommen im Handwerk“

Informationen über die duale  
Ausbildung im Handwerk

05.04.2017

Informationsveranstaltung für  
ehrenamtlich Tätige in der  
Flüchtlingsarbeit





## Duale Berufsausbildung

- circa 340 Ausbildungsberufe in Deutschland, davon ca. 130 Handwerksberufe
- ob Metallbauer/in, Bäcker/in oder Optiker/in
- die duale Ausbildung ist die häufigste Form der Ausbildung in Deutschland und gilt weltweit als Erfolgsmodell



## Vorteile der dualen Ausbildung

Ausbildung lohnt sich!

- Schon in der Ausbildung eigenes Geld verdienen



- Auszubildende werden gesucht, es gibt viele offene Stellen.

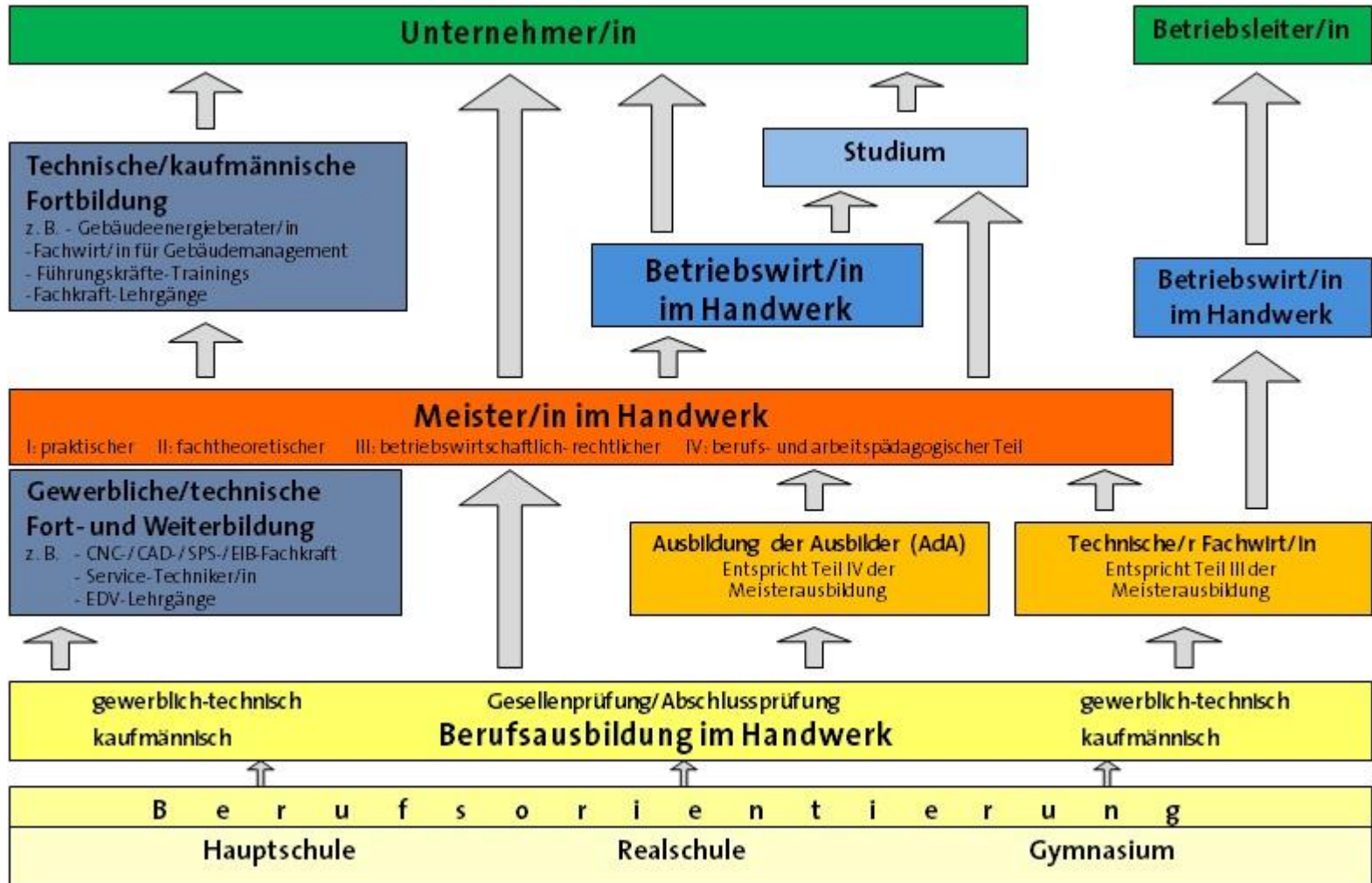


- Techniker, Meister oder doch studieren:  
Die Karrierechancen nach der Ausbildung sind sehr gut.\*



# Vorteile der dualen Ausbildung

Ausbildung lohnt sich!





Viele Betriebe des Handwerks bilden aus.  
Manchmal erkennt man das an diesem Zeichen.

Wenn man einen Ausbildungsplatz gefunden hat, dann  
übernimmt die Kammer eine wichtige Aufgabe.







Handwerkskammer  
des Saarlandes

Hohenzollenstraße 47 - 49 · 66119 Saarbrücken  
Postfach 10 13 31 · 66103 Saarbrücken  
Telefon 06 81/58 09-119/120/2 00 · www.hwk-saarland.de

## Berufsausbildungsvertrag

Zwischen dem Auszubildenden

Firma, Betrieb

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Die Ausbildung erfolgt durch den Ausbilder:

Name, Vorname

Eingang

Nr.  Siegel, Unterschrift

am

Dieser Vertrag ist anerkannt und in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse, die Lehrlingsstelle eintragen, und dem Lehrling/Auszubildenden  m  w

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

geb. am  m  w

Gesetzliche Vertreter (Eltern/Vormund\*)

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

wird nachstehender Vertrag nach Maßgabe der geltenden Bestimmungen und dem geltenden Berufsausbildungsstellenverzeichnis zur Ausbildung im Ausbildungsberuf (ggf. mit Fachrichtung, Schwerpunkt o.ä.) geschlossen:

Ausbildungsberuf

Fachrichtung, Schwerpunkt, Wahlqualifikationseinheit

**A** Die Ausbildungszeit beträgt nach der Ausbildungsordnung

Monate

Hierauf wird angerechnet

Berufsfachschule bzw. andere Schule, z. B. Gymnasium, Realschule, BGL

Lebensalter (zu Beginn mind. zu Jahre alt)

bzw. eine sonstige Vor- oder Ausbildung als

von  bis

Anrechnungszahl: Monate  und Tage

Das Berufsausbildungsverhältnis dauert demnach (bitte Tag, Monat und Jahr angeben)

von  bis

Tag  Monat  Jahr  Tag  Monat  Jahr

**B** Probezeit in Monaten angeben (mindestens 1 Monat und höchstens 4 Monate)

**C** Die Ausbildung findet vorbehaltlich der Regelungen nach § 2 Nr. 6 in

und den mit dem Betriebsrat für die Ausbildung üblicherweise zusammenhängenden Bau-, Montage- und sonstigen Arbeitsstellen statt.

Ort, Datum

Unterschrift Betriebshaber

Unterschrift Ausbilder

**D** Der Auszubildende zahlt dem Lehrling (Auszubildenden) eine angemessene Vergütung. Sie beträgt art. monatlich brutto €/DM im

1. Ausbildungsjahr  2. Ausbildungsjahr  3. Ausbildungsjahr  4. Ausbildungsjahr

Siehe § 5 Nr. 4

**E** Die regelmäßige Ausbildungszeit beträgt

Stunden täglich  Stunden wöchentlich

Bei noch nicht 18 Jahre alten Personen sind die Vorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetzes zu beachten. Soweit die tägliche Ausbildungszeit durch Tarifvertrag oder Betriebsvereinbarung abweichend geregelt ist, gilt die tarifliche oder vereinbarte Ausbildungszeit.

**F** Der Auszubildende gewährt dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht ein Urlaubsanspruch

im Kalenderjahr

Arbeitstage

oder

Werktagen

\* Soweit auf den vorliegenden Vertrag Bestimmungen von Tarifverträgen oder sonstigen Vereinbarungen Anwendung finden, sind diese zu beachten und zum Gegenstand des Ausbildungsvertrages zu machen.

**G** Sonstige Vereinbarungen:

**H** Die umstehenden Vereinbarungen sind Gegenstand des Vertrages und werden anerkannt.

Unterschrift Lehrling/Auszubildender

Unterschrift gesetzliche Vertreter (Eltern, Vormund)

Stand: 01/13

\*) Vertretungsberechtigt sind beide Eltern gemeinsam, soweit nicht die Vertretungsberechtigung nur einem Elternteil zusteht. Ist ein Vormund bestellt, so bedarf dieser zum Abschluss und zur Änderung des Berufsausbildungsvertrages der Genehmigung des Vormundschaftsgerichtes. -) Falls es sich um einen Vertrag nach § 4 I HwO handelt, bitte hier einsetzen.

Bitte auch Rückseite ausfüllen!



## HANDWERKSKAMMER DES SAARLANDES PRÜFUNGSZEUGNIS

nach § 31 Handwerksordnung

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

geb. am XXXXXXXXXXXXXXX

in XXXXXXX

hat vor dem zuständigen Prüfungsausschuß  
die Gesellenprüfung im Ausbildungsberuf

Friseurin

abgelegt und bestanden.

Die Handwerkskammer

Hauptgeschäftsführer

PRÜFUNGSERGEBNIS

Fertigkeitsprüfung: - befriedigend -

Kenntnisprüfung: - befriedigend -

MUSTER

Saarbrücken, den 19. Juni 2000



Der Prüfungsausschuß

Vorsitzender



**Betriebliche Ausbildung**  
3 - 4 Tage / Woche



- **Berufsschule**  
1 - 2 Tage / Woche
- **Blockunterricht /**  
1 Woche (70%)

**Ergänzende überbetriebliche  
Lehrlingsunterweisung,**  
i.d.R. 1 - 3 Wochen / Jahr

- Berufstheoretischer Unterricht in der Berufsschule
- Praxisorientierte Unterweisung im Ausbildungsbetrieb
- Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung wichtig für Prüfung!





Die Bewerbung kann in kleinen und mittleren Betrieben auch persönlich erfolgen





**Was erwarten  
die Betriebe  
von mir**



**Fachliche  
Kompetenzen**

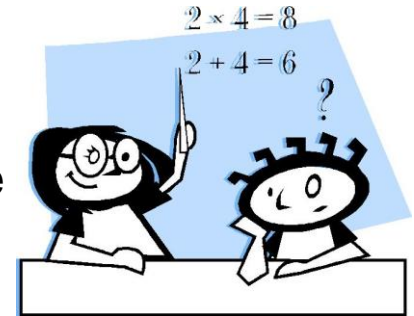
**Persönliche  
Kompetenzen**

**Soziale  
Kompetenzen**



## Welche fachlichen Kompetenzen sollte ich mitbringen?

- Beherrschung der deutschen Sprache:  
Rechtschreibung, Formulierungen, Ausdrucksweise
- Beherrschung einfacher Rechentechniken:  
Grundrechenarten, Dreisatz, Prozentrechnen oder Geometrie
- Grundkenntnisse wirtschaftlicher Zusammenhänge:  
Funktion des marktwirtschaftlichen Systems,  
Einblicke in die Arbeitswelt durch Praktika sammeln
- Grundkenntnisse IT-Bereich:  
PC-Anwendungen, wie Word und Excel
- Grundkenntnisse in Englisch



## Welche persönlichen Kompetenzen sollte ich mitbringen?

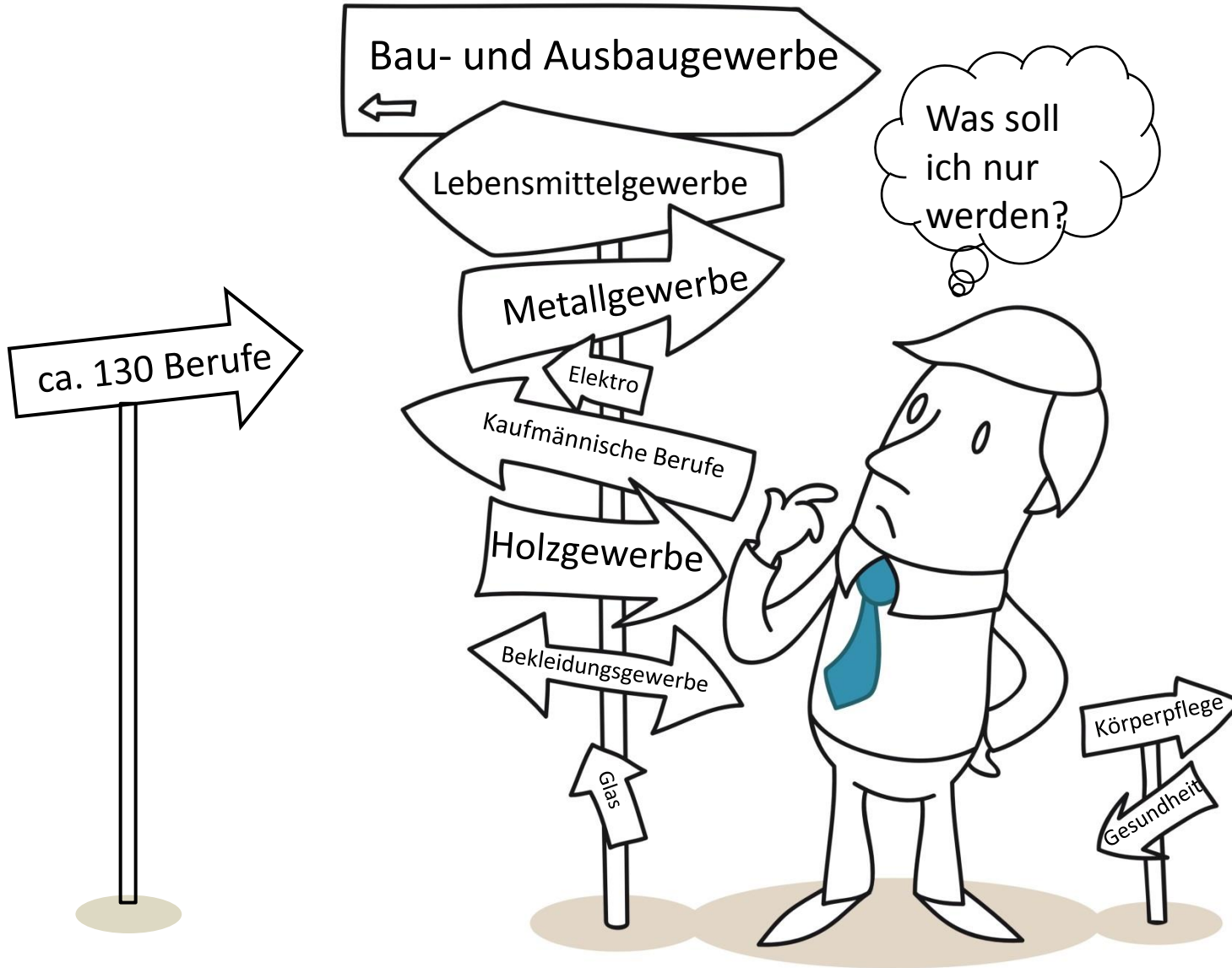
- Zuverlässigkeit/Pünktlichkeit
- Lern- und Leistungsbereitschaft
- Verantwortungsbereitschaft/Selbstständigkeit
- Belastbarkeit/Durchhaltevermögen
- Gewissenhaftigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Kreativität
- Flexibilität



## Welche sozialen Kompetenzen sollte ich mitbringen?

- Teamfähigkeit / Kooperationsbereitschaft  
(„Einer für alle, alle für einen“)
- Höflichkeit / Freundlichkeit  
(„Der Kunde ist König“)
- Konfliktfähigkeit  
(Richtig streiten will gelernt sein)
- Toleranz  
(Moslem? Christ? Mann? Frau? Egal!)





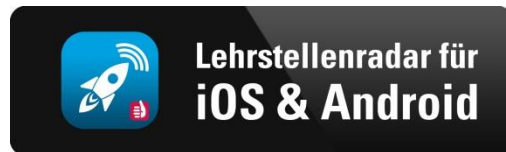


**„Wer die Wahl hat, hat die Qual“**

Informiere dich, welcher der 130 Ausbildungsberufe zu Dir passt!



# Lehrstellen-Radar – App zur Lehrstellensuche





The screenshot shows a web browser window with the URL [www.planet-beruf.de/schuelerinnen/mein-beruf/](http://www.planet-beruf.de/schuelerinnen/mein-beruf/). The page features a navigation menu with options like 'Mein Fahrplan', 'Meine Talente', 'Mein Beruf', 'Meine Bewerbung', 'Ausbildung - so läuft's', 'Zwischenstationen', 'Fun & Lifestyle', and 'planet-beruf.de regional'. The main content area includes:

- A featured article for 'Gießereimechaniker/in' with a photo of Christian and the text: 'Christian macht eine Ausbildung als Gießereimechaniker mit dem Schwerpunkt Druck- und Kokillenguss: eine heiße Sache!'. A red banner below reads 'Neu: Tagesablauf'.
- A 'Jetzt lesen!' section with a book cover for 'planet-beruf.de' featuring Christina Trümmer and the text 'zur Übersicht'.
- A 'BERUFE ENTDECKER' logo.
- A 'BERUFE-Universum' globe logo.
- A 'BEWERBUNGS-TRAINING' section with a 'Bewerbung' folder icon and the text 'Interaktiv' and 'Berufe-Memory'.
- Three smaller image-based links: 'Berufe von A-Z' (a person with a hand truck), 'Berufe live' (a chef), and 'Tagesabläufe' (a man and a child at a desk).
- A 'Berufsfelder' link with a photo of a woman in a lab coat.

The Windows taskbar at the bottom shows the time as 14:14 on 21.10.2016.



# Berufe im Handwerk

## Berufe im Handwerk \*

### Bau und Ausbaugewerbe

- Dachdecker/-in
- Fliesen- Platten- und Mosaikleger/-in
- Maler- und Lackierer/-in
- Maurer/-in
- Schornsteinfeger/-in
- Straßenbauer/-in
- Stuckateur/-in
- Zimmerer/-in \*

### Holzgewerbe

- Tischler/-in (Schreiner/-in)
- Rollladen und Sonnenschutzmechatroniker/-in
- Parkettleger/-in

### Dienstleistungsgewerbe

- Friseur/in \*
- Gebäudereiniger/-in
- Kosmetiker/-in
- Textilreiniger/-in

### Elektrogewerbe

- Elektroniker/-in
- Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik
- Informationselektroniker/-in

### Kaufmännische Berufe

- Kaufmann/-Frau für Büromanagement
- Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk
- Bäcker/in \*
- Fleischer/-in \*
- Konditor/-in

### Metallgewerbe

- Anlagenmechaniker/-in für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik
- Feinwerkmechaniker/-in
- Goldschmied/-in
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in \*
- Kraftfahrzeugmechatroniker/-in
- Metallbauer/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in

### Glas, Papier, Keramik

- Schilder- und Lichtreklamehersteller/-in

**Alle Berufe können von Frauen und Männern erlernt werden**



### Berufsinformationsseiten und Lehrstellenbörsen

[www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de)

[www.bibb.de](http://www.bibb.de)

[www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)

[www.lehrstellenboerse.saarland](http://www.lehrstellenboerse.saarland)

[www.jobboerse.arbeitsagentur.de](http://www.jobboerse.arbeitsagentur.de)

[www.handwerk.de](http://www.handwerk.de)



- **0681 5 809 809**
- **www.lehrstellenboerse.saarland**

**DAS HANUWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.